

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Thomas Schaaf
	Telefon (0202)	563 5529
	Fax (0202)	563 8441
	E-Mail	thomas.schaaf@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.08.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/0982/05 öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
08.09.2005 Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg		Entscheidung
Erneuerung der Treppe Jagdhausweg		

Grund der Vorlage

Entscheidung zur Durchführung der Erneuerung der Treppe am Jagdhausweg

Beschlussvorschlag

Die Erneuerung der Treppe am Jagdhausweg wird zu geschätzten Gesamtbaukosten von ca. 30.000,- Euro beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Bronold

Begründung

Die vorhandene Treppenanlage stellt eine wichtige Fußgängerverbindung von dem Wohngebiet am Jagdhausweg zur Nevigeser Straße mit seinen Busanbindungen dar. Die Treppe weist erhebliche Schäden auf. So sind die Natursteinstufen aus Basalt an den Stufenvorderkanten in unterschiedlichem Umfang abgelaufen und die Steine weisen im Material begründete Fehlstellen auf. Die Fugen zwischen den Stufen sind schadhaf, teilweise ist der Fugenmörtel locker, teilweise bereits ausgebrochen. Außerdem kam es zur Verschiebung von einzelnen Stufen, so dass die Auftrittsflächen unterschiedlich breit sind. Die bestehenden Rohgeländer sind stark angerostet. Die Geländerpfosten sind zum Teil in

den Stufen befestigt, zum Teil in einem neben der Treppe befindlichen Betonstreifen, der bereits stark beschädigt ist und Aufbrüche aufweist.

Diese vorgenannten Schäden führen zu einer Verminderung der Dauerhaftigkeit der Treppe, da es insbesondere durch die schadhafte Fugen zu Frostschäden kommt, welche eine immer weiter um sich greifende Schädigung der ganzen Treppenanlage bewirken. Durch die unterschiedlichen Auftrittsweiten und die Stufenabnutzung und –schädigung ist die Verkehrssicherheit beeinträchtigt. Aus diesen Gründen ist die Erneuerung der Treppenanlage unbedingt erforderlich.

Es ist vorgesehen, die vorhandenen Stufen abzurechen. Diese Stufen eignen sich aufgrund der vorhandenen Schädigungen und der schlechten Materialqualität weder teilweise noch komplett für einen Wiedereinbau. Ebenfalls abgebrochen werden müssen die Geländer und Zwischenpodeste. Der Zustand der seitlichen Wangen muss nach Abbruch der Stufen überprüft werden. Bei der Kostenermittlung wurde von einer Erneuerung der seitlichen Wangen ausgegangen.

Auf einen Unterbeton sollen dann Betonblockstufen eingebaut werden, auf denen beidseitig ein Stahlrohrgeländer mit Handlauf und Knieleiste befestigt wird. Die Zwischenpodeste werden mit Betonpflaster befestigt. Da die Treppe keine repräsentative Bedeutung hat und wegen der beidseitig stehenden Hecken von keiner Seite eingesehen werden kann, wurde die kostengünstigere Ausführung mit Betonstufen gewählt.

Für die Dauer der Arbeiten muss die Treppe wegen der beengten Verhältnisse gesperrt und der Fußgängerverkehr über die Straßen „In den Birken“ und „Pirschgang“ umgeleitet werden. Diese Umleitungsstrecken haben jeweils eine Länge von maximal 370 m.

Kosten und Finanzierung

Für die Baumaßnahme stehen ausreichende Mittel bei der Finanzposition 6304-950.0002 „Instandsetzung von Kunstbauwerken Uellendahl-Katernberg“ zur Verfügung. Die Gesamtkosten betragen ca. 30.000,00 Euro.

Zeitplan

Nach einem positiven Beschluss der Bezirksvertretung wird die Baumaßnahme über den bestehenden Jahresvertrag der Stadt beauftragt. Die Ausführung der Maßnahme wird dann im Herbst 2005 beginnen und ca. 4 Wochen andauern.

Anlagen

Lageplan